

Gewerkschaft der Polizei



5 Tipps für ...

... die sichere Nutzung von Fahrradanhängern

Fahrradhänger für Kinder oder Lasten – etwa für den täglichen Einkauf oder den Proviant beim Trekking – sind zunehmend beliebt. Sie bieten Schutz, Komfort und sind zudem ungemein praktisch. Die ersten Fahrten als Gespann können jedoch ungewohnt sein. Um Unfälle zu vermeiden, sollten Neulinge, aber auch geübte Fahrerinnen und Fahrer, unbedingt folgende Sicherheithinweise beachten:

5 Tipps für ... die sichere Nutzung von Fahrradanhängern

- Prüfen, ob das eigene Fahrrad zum Ziehen eines Anhängers geeignet ist bzw. der Hersteller es dafür freigegeben hat
- Zur besseren Sichtbarkeit Wimpel, Reflektoren und Beleuchtung anbringen
- Darauf achten, dass das zulässige Gesamtgewicht von 40 Kilogramm nicht überschritten wird
- Kinder immer anschnallen; Kleinkinder und Kinder bis 7 Jahre mit Helm befördern, Babys in Rückhaltesystem (z. B. Babyschale) transportieren
- Stark befahrene Strecken und Strecken mit Schlaglöchern nach Möglichkeit meiden

Mehr zum Thema Sicherheit beim Radfahren bietet PolizeiDeinPartner in der Rubrik Verkehrssicherheit. In dem Artikel "Mit kleinen Kindern auf dem Rad" gibt Stephan Behrendt, Technikexperte beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC), Tipps für eine sichere Fahrt mit dem Fahrradanhänger, Kindersitz und Lastenfahrrad. Im Artikel "Ausnahmesituation Fahrradunfall" erfahren Sie von Polizeihauptkommissar Christoph Becker, was Sie nach einem Unfall beachten müssen. Außerdem stellen wir Ihnen in unserem Artikel "Freie Fahrt auf dem RS1" den ersten Radschnellweg Deutschlands vor.

www.PolizeiDeinPartner.de

Auf der Webseite finden Sie Antworten auf zahlreiche Fragen rund um die polizeiliche Prävention. Das Portal ist ein Angebot des VERLAG DEUTSCHE POLIZEILITERATUR GMBH (VDP), einem Tochterunternehmen der Gewerkschaft der Polizei (GdP).